



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 2. Mannschaft  
vom 22. August 2014

---

## FC Entfelden 2 : FC Gontenschwil 3 3:3 (0:3)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden  
Schiedsrichter: Luigi Ponte

### Tore

32. Min. 0:1 Yannick Marti  
34. Min. 0:2 Roger Christen  
43. Min. 0:3 Roger Christen  
54. Min. 1:3 Mikel Nrejaj  
55. Min. 2:3 Yanick Grossenbacher  
57. Min. 3:3 Vilson Berisha

### Startaufstellung FC Entfelden

Michael Kägi, Raphael Meier, Roman Padrutt, Mikel Nrejaj, Matheus Vercillo, Gaetano Masaracchio, Salvatore Catino, Boris Indraccolo, Yanick Grossenbacher, Adis Mujanovic, Agim Krasniqi

### Ersatzspieler FC Entfelden

Vilson Berisha, Marc Schumacher, Alexander Pataki, Adis Kajtazovic

### Bemerkungen FC Entfelden

18. Min. Platzverweis Michael Kägi (Notbremsefoul)  
49. Min. Yannick Grossenbacher verschießt Elfmeter

## Entfelder verpassen Sieg

Pünktlich um 20.00 Uhr piff der Schiedsrichter die Partie an. Das Spiel war zu Beginn ausgeglichen und beide Teams tasteten sich ab. Nach zirka zehn Minuten übernahmen die Entfelder das Spielgeschehen und suchten vehement den Führungstreffer. Es lief die 18. Minute als Gontenschwil einen Konter lancierte. Der Stürmer lief alleine auf das Entfelder Gehäuse los und der Torwart lief hinaus, kam ein Schritt zu spät und foulte den Gegenspieler. Der Schiedsrichter zog ohne zu zögern die rote Karte. Obwohl die Entfelder nun mit einem Mann weniger auf dem Spielfeld waren machten sie mächtig Druck aufs gegnerische Tor. Sie erarbeiteten sich viele gute Torchancen aber der Ball wollte einfach nicht ins Tor. Entweder war die Torumrandung im Weg, oder der gute Gästekeeper hielt die Bälle und wenn nicht konnte ein Verteidiger den Ball von der Linie abwehren. In der 32. Minute lancierten die Gäste einen Konter über die rechte Seite. Der Flügelspieler flankte in den

Strafraum zu einem völlig freistehenden Mitspieler und dieser hatte keine Mühe den Treffer zum 0:1 zu erzielen. Nur zwei Minuten später wieder ein Konter der Gontenschwiler. Der Stürmer startete in der eigenen Hälfte und lief alleine auf den Entfelder Keeper zu. Er umdribbelte den Torwart und schob den Ball zum 0:2 über die Linie. Für das Heimteam kam es aber noch schlimmer, denn in der 43. Minute erhöhten die Gäste das Resultat sogar noch auf 0:3, was auch der Pausenstand bedeutete. Unglaublich dieses Resultat! Denn die Führung für die Gäste war alles andere als verdient.

In der zweiten Spielhälfte übernahmen die Entfelder sofort wieder das Zepter. In der 49. Minute konnte ein Entfelder Stürmer im Strafraum nur regelwidrig gestoppt werden. Der gute Schiedsrichter piff sofort Elfmeter. Yanick Grossenbacher übernahm die Verantwortung, aber der sonst sichere Schütze, schoss den Ball links am Tor vorbei. Das Heimteam liess sich aber nicht entmutigen und lancierte Angriff um Angriff. In der 54. Minute konnten die Entfelder von der rechten Seite einen Freistoss ausführen. Marc Schumacher nahm Anlauf und flankte den Ball in den Strafraum wo Mikel Nrejaj frei stand und den Ball ins rechte hohe Toreck zum 1:3 schoss. Nur eine Minute später kam der Entfelder Adis Mujanovic zum Abschluss. Der Gästekeeper konnte sein Schuss nur nach vorne abwehren genau in die Füsse von Yanick Grossenbacher und dieser liess sich nicht zweimal bitten und erzielte den Anschlusstreffer zum 2:3 für seine Farben. In der 57. Minute lancierten die Entfelder einen mustergültigen Angriff. Am Ende kam Vilson Berisha im Strafraum an den Ball und dieser fackelte nicht lange und versenkte die Kugel zum 3:3 in die Maschen. Wer nun dachte dass es so weiter geht sah sich getäuscht. Das Heimteam war weiterhin spielbestimmend und erarbeitete sich einige hochprozentige Torchancen, aber wie in der ersten Spielhälfte wollte der Ball einfach nicht ins Tor und so blieb es beim 3:3 Unentschieden.